Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:
die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Cts.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „

Donnerstag, Nro. **220** **den 12. August 1875.**

Gestorben in Luzern.
Den 11. August:
Rosa Elisa, ein Mädchen des Hrn. Adam Kaufmann von Hohenrain, 3 Jahre alt.
Beerdigung: Donnerstag den 12. ds.

Anzeigen.

Streuesteigerung.

Samstag den 21. August wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern auf der Allmend die Streue auf der Wurzel gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr hinterhalb dem Exerzirfeld.

Luzern, den 3. August 1875.

7852²] **Die Administration.**

Vieh- und Heusteigerung.

Die Herren Gebr. Xaver und Josef Gyger in Mitzenegglen lassen mit gehöriger Bewilligung und unter amtlicher Mitwirkung nächsten **Montag den 16. August** von Vormittags 8 Uhr an bei benannter Mitzenegglen öffentlich und freiwillig versteigern:

15 trächtige Milchkühe, 12 2—3 Jahre alte und 10 kleinere Rinder, 4 4- und 4 3- und 6 2jährige und 6 kleinere Ochsen. — Ferner: 6 Mutterschweine, 4 Springer und 10—12 Ferkel, und endlich noch 500 bis 600 Zentner Heu, davon 50—100 Ztr. zum Wegführen oder Lieferung auf die Eisenbahnstationen Nebikon und Sursee.

Willisau Land, den 9. August 1875.

Aus Auftrag.
Pro Gemeinderathskanzlei,
Der Gemeinderathsschreiber:
8161¹] **L. Korner.**

Die Schützengesellschaft von Neuenkirch

hält **Sonntag den 15. dies** Nachmittags 1 Uhr **Uebungsschießen.**

8133] **Der Schützenrath.**

III. Ausmarsch

der Feldschützengesellschaft von **Adligenschwil** nach **Dierikon**

Sonntag den 15. August.

Sammlung Mittags 11 Uhr beim Gasthaus zum Engel.

Zahlreiches Erscheinen erwartet

8157] **Der Vorstand.**

Anzeige.

Die **Schwimmanstalt Geißmatt** steht für die arbeitende Klasse von Abends 7 Uhr an à 10 Cts. pr. Mann zur Verfügung.

8107²] **Bärtli,** Badbesitzer.

Bekanntmachung.

Der Unterzeichnete wird auf einige Wochen verreisen. Die mittlerweilen per Post an mich zu versendenden amtlichen Zuschriften, Privatkorrespondenzen, sowie anderweitige Sendungen jeder Art und amtliche Erlasse sind an meinen Generalbevollmächtigten, Fürsprech Math. Schmidli in Ruswil, oder seinen Sohn, Fürsprech Hermann Schmidli-Arregger in dort, zu adressiren, welche dieselben in Empfang zu nehmen und gültig zu quittiren ermächtigt sind.

8135] *Lorenzo Ricono,*
Eisenbahnbau Unternehmer in Luzern.

Privatunterricht während den Ferien. Nachzufragen Kapellgasse Nr. 278, 2. Etage. [7958²

Alois Stalder
verkauft täglich verschiedene Sorten tannene und hartholzene **Laden** und **Latten,** 4 Minuten hinter der Wirthschaft beim Bahnhof. [8136¹

Sammlung für die Wasserbeschädigten in Frankreich.

Mit Beziehung auf die Schlußnahme des Zentralkomite wird anmit zur Kenntniß gebracht, daß der Schluß der hiesseitigen Kollekte **mit Ablauf des 13. d.** erfolgen wird. Allfällige Gaben sind daher noch sofort einzusenden.

Für das kantonale Hülfskomite:
Luzern, den 10. August 1875. Der Kassier:
8161] **J. Schnyder.**

Schweizerische Centralbahn.

Wir bringen hiemit dem verkehrenden Publikum zur Kenntniß, daß mit Eröffnung der Bahnlinie **Luzern-Langnau-Bern** ab Stationen der Centralbahn eine **direkte** Abfertigung des Personen-, Gepäck- und Güterverkehrs nach den Stationen dieses Bahnnetzes, sowie über dasselbe hinaus nicht möglich ist, da in Folge verspäteter Vorlage des Tarifmaterials der Bern-Luzern-Bahn die Aufstellung direkter Tarife nicht vorgenommen werden konnte. Bis zum Erscheinen dieser Letztern werden die benannten Verkehre von Bahn zu Bahn auf die Uebergangsstationen **Luzern, Bern** oder **Sumiswald,** je nach Wahl der Reisenden bezw. Versender abgefertigt, allwo die Reisenden neue Billete zu lösen haben und für Güter Umexpedition stattfindet. Unter diesen Umständen wird zwischen den Centralbahnstationen der Luzerner-Linie einerseits und den Stationen der Thuner- und Berner-Linie anderseits der interne Personen-Gepäck- und Güterverkehr der Centralbahn bis auf Weiteres wie bisanhin über Narburg unter Anwendung der bisherigen Taxen vermittelt.

Basel, den 10. August 1875.

8162) (H-2782-Q) Direktorium der schweiz. Centralbahn.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

AVIS.

Durch Vertrag vom 21. November 1874 hat die Direktion der **bernischen Jura-Bahnen** den Betrieb der **Linie Bern-Luzern** übernommen und wird der Personen-Gepäcks- und Güterverkehr dieser letztern am 11. August eröffnet.

Das gesammte Netz trägt nunmehr die Benennung

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Fahrpläne sind von Dienstag den 10. August 1875 an auf allen Stationen erhältlich.

Bern, den 7. August 1875. (H-3029-Y)

8120²] Die Direktion der bernischen Jura-Bahnen.

Regina Montium.
(Kaltbad-Scheideck-Bahn.)

Vom 15. August an wird Zug 11 wegen vorgerückter Jahreszeit eingestellt. In Folge dessen unterbleibt Zug 2. [8119²

Vitznau, den 10. August 1875. **Die Betriebs-Direktion.**

Hypothekarkasse des Kantons Solothurn
mit Staats-Garantie.

Zeichnungen auf das 4¾ % Anleihen von 2 Millionen Fr. der Hypothekarkasse des Kantons Solothurn nehmen entgegen in Luzern die Herren Schnyder & Mayr, die Eidgenössische Bank.

7994²] (M-2535-Z)

Türkische Badanstalt, Luzern.

Vom 26. April an täglich offen (für gewöhnliche Bäder) von Morgens 6 bis Abends 8 Uhr, Sonntag Nachmittags ausgenommen.

Türkische Schwitzbäder Morgens von 7 bis 11 Uhr und Nachmittags von 1 bis 6 Uhr **für Männer,** ausgenommen, **Montag, Mittwoch und Samstag Nachmittags für Frauen.**

Beste Gelegenheit zu Kaltwasserkuren, nämliche Behandlung wie in der berühmten Kuranstalt Aix-les-bains. Verschiedene Arten kalte und warme Douchen, als: **Sitz-, Strahl-, Ringel-, Regen-, Radel-** und **Massage-Douchen. — Halbbäder, eigene Behandlung,** (besonders empfehlenswerth für nervöse Personen), **Sitzbäder mit laufendem Wasser nebst Brause** (Douche). **Gewöhnliche Bäder mit allen wünschbaren Zusätzen,** als: Soolbäder (Rheinfelder Soole), Meersalz, Kochsalz, Eisen, Schwefel, Jod, Fichtennadel, Kresch, Senf, Soda, Amlung, Seifen, parfümirte, sowie Milch- und Molkenbäder ꝛc. ꝛc.

Alle Anordnungen der Hh. Aerzte **werden auf's Pünktlichste ausgeführt.** [4282²²

7979²] **Soeben ist in unserm Verlage erschienen:**

Artillerieskenntniss
für
Schweizerische Unteroffiziere
der Infanterie und Cavallerie
von
Carl von Elgger,
Major, Instructions-Offizier.
Mit zwei Figurentafeln.
Preis: Fr. 1.

Franco nach Auswärts gegen Einsendung von Fr. 1. 05 in Briefmarken.

Doleschal's Buchhandlung, Luzern Kapellplatz.

Café du Lac (beim Schweizerhof).

Heute Donnerstag den 12. August

CONCERT

des Sängers H. Bächi mit seinen Töchtern aus Zürich.

Anfang 8 Uhr. [8168

Englische Waarenhalle.

226 Kornmarkt 226.

In Anbetracht der vorgerückten Saison lassen von nun an auf allen Sommerartikeln eine ganz bedeutende Preisermäßigung eintreten. Wir machen namentlich auch Wiederverkäufer, denen besondere vortheilhafte Bedingungen einräumen, hierauf aufmerksam.

Indem geneigtem Zuspruch entgegensehen, empfehlen uns hochachtend

Luzern, im August 1875.

8163¹] **Stædeli & Comp.**

Seidenstoffe für Hochzeitkleider

verkauft billigst

Frau Jung-Meyer, Furrengasse 339. [8169¹

Schreibmaterialien.

Empfehle einem geehrten Publikum folgende Artikel zu den angegebenen billigen Preisen:

Briefpapier, kleines Format, assortirt in Farben, 10 Büchli zu 80 Cts.

Das beliebte englische Postpapier, pr. Büchli zu 15 Cts.

Briefpapier, großes Format, weiß oder blau, 10 Büchli zu Fr. 1. 20.

Abnehmer von einem Ries erhalten extra Rabatt.

Auf Verlangen wird das Papier mit 2 oder 3 Anfangsbuchstaben **gratis** gestempelt.

Brief- & Kanzlei-Couverts, in verschiedenen Größen und Qualitäten, gummirt, pr. 100 Stück zu 50, 60, 80 Cts. bis 1 Fr. und höher.

Es wird auch jede gewünschte Größe extra angefertigt.

Bleistifte aus der Fabrik von A. W. Faber, anerkannt beste Qualität, pr. Dutzend 80 Cts., Fr. 1. 20 und 2 Fr.

Farbenstifte mit 12 Farben zu 1 Fr.

Rothe und blaue Poststifte, pr. Dtzd. Fr. 1. 50.

Bleistifte für Bauarbeiter, pr. Dtzd. 1 Fr.

Große Auswahl in Schrauben-Bleistiften.

Siegellack, braun, pr. **Siegellack,** roth, **6 Stangen zu 50 Cts.**

Stahlfedern, wovon die berühmten **Humboldt-** und **Bundes-Federn** pr. Schachtel (12 Dutzend) à 2 Fr., **Rösli-Federn,** 12 Dtzd. à Fr. 1. 50 empfehle.

Ferner halte in schöner Auswahl

Tintenzeug, Schreibmappen, Federnhalter, Notizbücher und Brieftaschen.

Zu gütigem Zuspruch empfiehlt sich [8160¹

B. Weber, unter der Laterne, Weggisgasse.

Malzextrakte von Dr. G. Wander in Bern.

Chemisch-reines, gegen Husten, Hals-, Brust- und Lungenleiden. ½ Fr. 1. 40.
Eisenhaltiges, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmuth ꝛc. ½ Fr. 1. 50.
Jodeisenhaltiges, bei Scrophulose und als Ersatz des Lebertrans. ½ Fr. 1. 50.
Chininhaltiges, bei Nervenleiden, Fieber und als Kräftigungsmittel. ½ Fr. 1. 90.
Gegen Würmer, bei Kindern seines sichern Effektes wegen sehr geschätzt. Fr. 1. 50.
Kalkphosphathaltig, bei Rhachitis, Scrophulose, Tuberculose und als Kindernahrung. Fr. 1. 50.
Liebig's Kindernahrungs-Extrakt. Bester Ersatz der Muttermilch. Fr. 1. 50.
Nur diese **Malz-Präparate** erhielten in Bremen 1874 **allein** eine **Medaille.**
In den **Apotheken: Klostermann** in **Luzern,** Kneubühler in Willisau, Meyer in Sursee. [7621¹

Fertige Dampfwaschapparate

bestens bewährter Konstruktion, beliebteste Form, vor Rost sicher, in jeder Größe, auf jeden Kocherd passend, sind stets billigst zu haben bei

7462²] **Jos. Herzog,** Spengler, Eisengasse.

PATE GEORGE

Zu haben in der **Snidter'schen Apotheke** am Kriensbrücklein in **Luzern. Alleiniges Depot** für den Kanton Luzern. [86⁰⁰